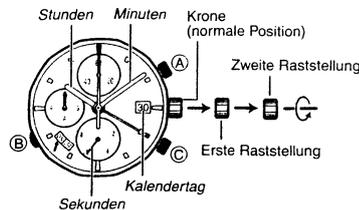


# CASIO – Bedienungsanleitung

Modul Nr. 2714

Seite 1

## ■ Einstellung der Zeit



1. Ziehen Sie die Krone in die zweite Raststellung heraus.
  - Dadurch stoppt der Sekundenzeiger und springt auf 0.
2. Stellen Sie die Zeiger durch Drehen der Krone ein.
3. Drücken Sie die Krone zurück in die normale Position, um die Zeitnehmung wieder zu starten.

### Hinweise

- Manche wasserdichte Modelle sind mit einer aufschraubbaren Krone ausgerüstet.
- Bei manchen Modellen müssen Sie die Krone abschrauben, indem Sie diese gegen sich drehen (C Pfeilrichtung in der Abbildung), bevor Sie diese herausziehen können. Ziehen Sie nicht zu kraftvoll an einer solchen Krone.
- Achten Sie auch darauf, dass solche Armbanduhrer nicht wasserdicht sind, während ihre Kronen gelöst sind. Schrauben Sie die Kronen wieder bis zum Anschlag hinein, nachdem Sie die Einstellung ausgeführt haben.

### Verwendung des Zeitmarkierungsringes

Den Zeitmarkierungsring drehen, bis die Markierung  $\nabla$  mit dem Minutenzeiger übereinstimmt.  
Nach Ablauf einer gewissen Zeitspanne, kann diese anhand des Teilstriches des Zeitmarkierungsringes, auf den der Minutenzeiger zeigt, abgelesen werden. So wird die abgelaufene Zeitspanne angezeigt.



## ■ Einstellung des Kalendertages

1. Ziehen Sie die Krone in die erste Raststellung heraus.
2. Stellen Sie den Kalendertag ein, indem Sie die Krone gegen sich drehen (C Pfeilrichtung in der Abbildung).
3. Drücken Sie die Krone zurück in die normale Position.
  - Vermeiden Sie die Einstellung des Kalendertages während der Zeitspanne von 9:00 Uhr abends bis 1:00 Uhr morgens (die Kalendertaganzeige wechselt sonst am folgenden Tag vielleicht nicht).

## ■ Verwendung der Stoppuhr

Die Stoppuhr lässt Sie die abgelaufene Zeit bis zu 11 Stunden, 59 Minuten und 59,95 Sekunden messen. Sie können auch die Position des Sekundenzeigers der Stoppuhr berichtigen, wenn dies erforderlich ist.

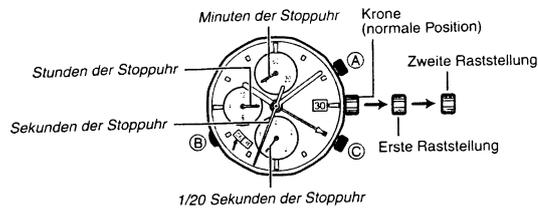
- Die Abbildung zeigt eine Zeit von 3 Stunden, 40 Minuten und 33,60 Sekunden an.
- Versuchen Sie niemals einen Stoppuhrbetrieb, während die Krone in die erste oder zweite Raststellung herausgezogen ist.

# CASIO – Bedienungsanleitung

Modul Nr. 2714

Seite 2

## Messen der abgelaufenen Zeit



1. Drücken Sie den Knopf (C), um die Stoppuhr zurückzustellen.
- Drücken Sie den Knopf (C), wodurch die Zeitnehmungs-Sekundenanzeige die Funktion auf einen 1/20-Sekundenzeiger für die Stoppuhroperation ändert. Dies wird dadurch angezeigt, dass der Zeiger der Anzeige auf 0 springt.
- Falls der Minuten- und Sekundenzeiger nicht genau mit Null ausgerichtet sind, verwenden Sie den unter „Einstellung der Minuten- und Sekundenzeigerpositionen der Stoppuhr“ beschriebenen Vorgang, um die erforderliche Einstellung vorzunehmen.
2. Drücken Sie den Knopf (A), um die Stoppuhr zu starten.
- Der Zeiger der 1/20-Sekunden-Anzeige misst die anfänglichen 30 Sekunden der abgelaufenen Zeit, stoppt aber danach auf 0.
3. Drücken Sie den Knopf (A), um die Stoppuhr zu stoppen.
- Sie können mit der Messoperation fortsetzen, indem Sie erneut den Knopf (A) drücken.
- Wenn Sie die Stoppuhroperation stoppen, springt der Zeiger der unteren Anzeige auf die 1/20-Sekunden-Zählung der Zeitnehmungsoperation.
- Falls Sie den Knopf (A) nach den ersten 30 Sekunden einer Zeitnehmungsoperation drücken, um die Stoppuhroperation zu stoppen, dann wird der Zeiger der 1/20-Sekunden-Anzeige auf die richtige Position bewegt, um die intern von der Armbanduhr gemessene Sekundenzählung anzuzeigen.
- Falls Sie die Zeitnehmungsoperation wieder starten, dann beginnt sich auch der Zeiger der 1/20-Sekunden-Anzeige von seiner gegenwärtigen Position aus zu bewegen und bewegt sich für die ersten 30 Sekunden der neu gestarteten Zeitnehmungsoperation. Danach stoppt er auf 0. Die interne Messung in 1/20-Sekunden-Einheiten wird intern fortgesetzt.
4. Drücken Sie den Knopf (C), um die Stoppuhr zurückzustellen.
5. Drücken Sie erneut den Knopf (C).
- Dadurch wechselt der Zeiger der 1/20-Sekunden-Anzeige die Funktion und zeigt die Sekundenzählung der normalen Zeitnehmung an.

## Einstellung der Minuten- und Sekundenzeigerpositionen der Stoppuhr

Die Verwendung der Stoppuhr kann dazu führen, dass die Startpositionen des Minutenzeigers und des Sekundenzeigers der Stoppuhr nicht richtig ausgerichtet sind. Verwenden Sie die folgenden Vorgänge, um die Zeigerausrichtung zu überprüfen und ggf. die Positionen der Zeiger so einzustellen, dass sie bei Rückstellung der Stoppuhr auf die 12-Uhr-Position zeigen.

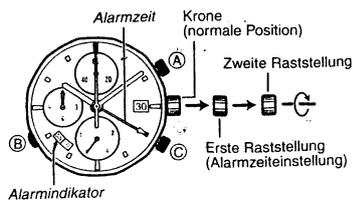
### Einstellen der Positionen der Stoppuhrzeiger

1. Drücken Sie den Knopf (C), um die Stoppuhr zurückzustellen, und überprüfen Sie die Ausrichtung des Minutenzeigers und des Sekundenzeigers.
2. Ziehen Sie die Krone in die zweite Raststellung heraus.
3. Drücken Sie den Knopf (A), um den Sekundenzeiger vorzustellen, bis dieser auf die 12-Uhr-Position zeigt.
4. Drücken Sie den Knopf (C), sodass der Stundenzeiger auf 12 und der Minutenzeiger auf 60 springen.
5. Drücken Sie die Krone zurück in die normale Position.
- Achten Sie darauf, dass durch das Herausziehen der Krone auch der Sekundenzeiger der Zeitnehmung gestoppt wird. Nachdem Sie den obigen Vorgang ausgeführt haben, sollten Sie auch die Einstellung der Zeitnehmung nachjustieren.

## ■ Verwendung des Alarms

Während der Alarm eingeschaltet ist, ertönt der Alarm, sobald der Stundenzeiger mit dem Alarmzeiger ausgerichtet wird (zwei Mal pro Tag). Eine Schlummeralarmfunktion sorgt dafür, dass der Alarm in etwa 3-Minuten-Intervallen wiederum ertönt.

### Einstellen der Alarmzeit



1. Ziehen Sie die Krone in die erste Raststellung heraus.
2. Stellen Sie die gewünschte Alarmzeit ein, indem Sie die Krone von sich weg drehen (C Pfeilrichtung in der Abbildung).
3. Drücken Sie die Krone zurück in die normale Position.

# CASIO – Bedienungsanleitung

Modul Nr. 2714

Seite 3

## Ein- und Ausschalten des Alarms

Ziehen Sie den Knopf **(A)** heraus, um den Alarm einzuschalten. Drücken Sie den Knopf **(A)** hinein, um den Alarm auszuschalten.

- Achten Sie darauf, dass der Alarm dieser Armbanduhr analog arbeitet, d.h. dass der Alarm ertönt, wenn der Stundenzeiger mit dem Alarmzeiger ausgerichtet wird. Der Alarm ertönt also zwei Mal pro Tag, wenn Sie ihn eingeschaltet belassen. Falls z.B. der Alarmzeiger auf 6:00 Uhr gerichtet ist, dann ertönt der Alarm um 6:00 Uhr morgens sowie auch um 6:00 Uhr abends.
- Falls Sie den Alarm eingeschaltet belassen (Knopf **(A)** herausgezogen), dann ertönt dieser fünf Mal in etwa 3-Minuten-Intervallen, nachdem die Alarmzeit erreicht wurde. Sie können diese Schlummeralarmfunktion ausschalten, indem Sie den Knopf **(A)** hineindrücken.

## Stoppen des Alarms

Der Alarm ertönt für 15 Sekunden oder bis Sie ihn durch Hineindrücken des Knopfes **(A)** stoppen.

## Hinweis

Belassen Sie den Knopf **(A)** hineingedrückt, wenn Sie den Alarm nicht benötigen. Falls Sie die Schlummeralarmfunktion verwenden möchten, ziehen Sie den Knopf **(A)** heraus, nachdem Sie den Alarm gestoppt haben. Der Alarm ertönt dann bis zu fünf Mal in etwa 3-Minuten-Intervallen bei herausgezogenem Knopf **(A)**.

## ■ Technische Daten

**Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur:** ±20 Sekunden pro Monat

**Display:** 4 Analogzeiger (Stunden und Minuten der Zeitnehmung, Sekunden der Stoppuhr, Alarmzeit), 3 Anzeigen (Oben: Minuten der Stoppuhr; Mitte: Stunden der Stoppuhr; Unten: Sekunden der Zeitnehmung/1/20 Sekunden der Stoppuhr), Kalendertag, Alarmindikator

**Stoppuhrfunktion:** Messkapazität: 11:59' 59,95"

Messeinheit: 1/20 Sekunde

Messmodus: Abgelaufene Zeit

**Alarmfunktion:** Analogtyp, (Stundenzeiger, zwei Mal pro Tag);

Schlummeralarmfunktion (Wiederholung bis zu fünf Mal in 165-Sekunden-Intervallen)

**Batterie:** Eine Silberoxidbatterie (Typ: SR927W)

Ca. 2 Jahre mit Typ SR927W (unter der Annahme von einer Stoppuhroperation für 12 Stunden pro Tag und Alarmoperation von 15 Sekunden pro Tag)

## ■ Wartung durch den Benutzer

**Batterie:** Die Batterie wurde bei der Herstellung der Uhr eingesetzt. Lassen Sie sie bitte beim ersten Anzeichen für schwache Leistung (keine Beleuchtung oder Nachgehen der Uhr) von Ihrem Fachhändler oder bei einer CASIO Vertretung auswechseln.

**Wasserdichtigkeit:** Uhren sind nach ihrer Wasserdichtigkeit in die Klassen I bis V eingeteilt. Überprüfen Sie in der folgenden Tabelle, zu welcher Klasse Ihre Uhr gehört, um ihren richtigen Gebrauch zu bestimmen.

| *Klasse | Gehäusebezeichnung                           | Wasserspritzer, Regen usw. | Schwimmen, Autowäsche usw. | Schnorcheln, Tauchen usw. | Gerätetauchen |
|---------|--|----------------------------|----------------------------|---------------------------|---------------|
| I       | -  | Nein                       | Nein                       | Nein                      | Nein          |
| II      | WATER RESISTANT                              | Ja                         | Nein                       | Nein                      | Nein          |
| III     | 50M WATER RESISTANT                          | Ja                         | Ja                         | Nein                      | Nein          |
| IV      | 100M WATER RESISTANT                         | Ja                         | Ja                         | Ja                        | Nein          |
| V       | 200M WATER RESISTANT<br>300M WATER RESISTANT | Ja                         | Ja                         | Ja                        | Ja            |

\*Zur Beachtung

I Nicht wasserdicht. Jegliche Feuchtigkeit vermeiden.

II Die Krone nicht herausziehen, wenn die Armbanduhr nass ist.

III Die Knöpfe nicht betätigen und die Krone nicht herausziehen, wenn sich die Armbanduhr unter Wasser befindet.

IV Die Krone nicht herausziehen, wenn sich die Armbanduhr unter Wasser befindet.

Nach Verwendung in Salzwasser die Uhr mit Frischwasser abspülen und abtrocknen.

V Verwendbar für Gerätetauchen (ausgenommen Tieftauchen mit Helium/Sauerstoff-Gemisch). Die Krone nicht herausziehen, wenn sich die Armbanduhr unter Wasser befindet.

- Einige wasserdichte Uhren haben ein Lederarmband; ein solches Lederarmband muss unbedingt gründlich getrocknet werden. Längeres Tragen der Uhr mit einem nassen Armband kann die Lebensdauer des Armbands verkürzen und zur Verfärbung des Armbands führen. Es können auch Hautreizungen auftreten.

# CASIO – Bedienungsanleitung

Modul Nr. 2714

Seite 4

## **Pflege Ihrer Uhr**

- Niemals versuchen, das Gehäuse zu öffnen oder den rückwärtigen Deckel zu entfernen.
- Die Gummidichtung, die das Eindringen von Wasser und Staub verhindert, sollte alle 2 bis 3 Jahre erneuert werden.
- Sollte Feuchtigkeit in der Uhr festgestellt werden, die Uhr unverzüglich von Ihrem Händler oder einem CASIO Kundendienst überholen lassen.
- Extrem hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.
- Diese Uhr weist bei normaler Verwendung ausreichende Stoßfestigkeit aus; trotzdem sollten harte Stöße und ein Fallenlassen der Uhr vermieden werden.
- Das Armband nicht zu straff spannen. Sie sollten einen Finger zwischen das Band und Ihr Handgelenk schieben können.
- Zum Reinigen der Uhr und des Armbands ein weiches, trockenes Tuch oder ein in einer Lösung von Wasser und einem milden, neutralen Waschmittel angefeuchtetes Tuch verwenden. Niemals flüchtige Mittel (wie Benzin, Farbverdünner, Reinigungssprays usw.) verwenden.
- Achten Sie darauf, dass die Uhr nicht in direkten Kontakt mit Haartonic, Eau de Cologne, Sonnencreme und anderen Kosmetika kommt, die ihre Kunststoffteile angreifen können. Sollte die Uhr in Kontakt mit diesen oder anderen Kosmetika kommen, wischen Sie sie sofort mit einem trockenen, weichen Tuch ab.
- Wird die Uhr nicht verwendet, ist sie an einem trockenen Ort aufzubewahren.
- Die Uhr von Benzin, Fleckenreiniger, Reinigungsspray, Klebern, Farben usw. fernhalten, da durch chemische Reaktionen mit solchen Mitteln die Dichtungen, das Gehäuse bzw. das Oberflächenfinish beschädigt werden können.
- Das bemalte Finish kann durch starken Druck, längeres Reiben, Kratzen, Reibung usw. verfärbt und abgenutzt werden.
- Manche Modelle weisen Seidendruckmuster auf ihren Armbändern auf. Beim Reinigen dieser Armbänder ist Vorsicht geboten, damit das Seidendruckmuster nicht abgerieben wird.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung und alle andere mit der Uhr mitgelieferte Dokumentation zum späteren Nachschlagen auf.

## **Für Armbanduhren mit Kunstharzbändern...**

- Sie werden vielleicht eine weiße, pulverförmige Substanz auf dem Band bemerken. Diese Substanz greift Ihre Haut oder Ihre Kleidung nicht an und kann einfach mit einem Tuch abgewischt werden.
- Wenn Sie ein Kunstharzband feucht von Schweiß oder Wasser lassen oder es an einem Ort aufbewahren, wo es hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist, kann es angegriffen werden und Risse bekommen. Um eine lange Lebensdauer des Kunstharzbandes zu gewährleisten, sollten Schmutz oder Wasser so schnell wie möglich mit einem weichen Lappen abgewischt werden.

## **Für mit Fluoreszenz-Bändern und Gehäusen ausgestattete Armbanduhren...**

- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt wird.
- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Die Feuchtigkeit so schnell wie möglich von der Oberfläche der Armbanduhr abwischen.
- Es kann zu einer Verfärbung der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese im nassen Zustand für längere Zeit in Kontakt mit einer anderen Oberfläche ist. Daher Feuchtigkeit von den Fluoreszenzflächen entfernt halten und Kontakt mit anderen Oberflächen vermeiden.
- Starkes Reiben der aufgedruckten Fluoreszenzfläche mit einer anderen Fläche kann dazu führen, dass die Farbe des Aufdrucks auf die andere Fläche übertragen wird.

CASIO COMPUTER CO., LTD. übernimmt keine Haftung für Verluste jeglicher Art oder Schadensersatzansprüche Dritter, die durch die Benutzung dieser Uhr entstehen.



CASIO ELECTRONICS CO., LTD.  
Unit 6, 1000 North Circular Road  
London NW2 7JD, U.K.

This mark is valid in the EU countries only.